

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

(No, wia d' Zwoanzgá halt gwön sánd bo dá boaröschn Zeit,  
 Denn ös sánd lautá echte, gnetá lukát sánd's heut)  
 Draht'n hinum und herum, als thát árn schier reun,  
 Nachá greift ár auf oammal öns Tischládl ein  
 Um sein zimgriffögs Mößsá, z'trennt án Rock auf dá Brust,  
 Und stöckt dös kloan Bildl, dös ár z'erst nu hat bußt,  
 Unters Fuadá tias eind, bis ár moant, ös is guua,  
 Nachá náht ár bedachtsam ön Rock wiedá zua.  
 I han má's nót denká mögn, zwö rá dös thuat,  
 Jaß woaß i's, und ruck vor sein Vorhabn mein Huat:  
 Aufn Abnd, nach'n Rosenkranz, der all' Samstá wird bef',  
 Hat dá Ahnl ön Bauern und d' Bauerön gneht',  
 „Er hátt eahn was z'sagn nu, und á Bitt hátt er heut.“  
 „„Du woaßt ös ja, Ahnl, dáß's uns allömal gfreut,  
 Kinn má dir öbbás z' Willn thoan; mir váspröchán dás gwiß;  
 Es soll alls gschegn, was d' habn willst, wanns á weng möglá is.““  
 Dá Ahnl ströckt d' Hánd hi: „Grad öbbs Bjundálögs wár's,  
 Ös kinn'ts má's leicht z' Willn thoan, i volang nig so Schwárs.  
 I han sunst koan Wunsch mehr, gelts's den theats ma nu schau:  
 Wann i d' Augn ámal zuathua, lögts má mein Haohzátroef an!“



## D' Gmoansitzung.

„**U**ntáschreib má's gfüllö,<sup>1)</sup>  
 Pünktlö und vollzöhlö

Muaß heunt flamm um drei dá Gmeinderath:  
 Heunt geht's hitö awá,  
 Weil dá Wurzngrabá  
 Um á Bierschanf schriftlö eingöbn hat.“

Auf'n Eöwábrödl  
 Untáschreibt er 's Zöttl,  
 Gschwind, dá Möhgáfránzl, den sunst wurd  
 Ön dá Sauwam bald  
 's siadád Wassá kalt,  
 Und dá Gmeindedeaná geht schnell furt.

<sup>1)</sup> Gefällig.